

SCHOOL-SCOUT.DE

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

Auszug aus:

Lernwerkstatt: Junge Eltern

Das komplette Material finden Sie hier:

School-Scout.de



Inhalt



	Seite
Vorwort	4
Kapitel I: Wie es passiert	5
Kapitel II: Der Schwangerschaftstest – so funktioniert er	6
Kapitel III: Ich bin schwanger – meine Gefühle	7
Kapitel IV: Was sagt mein Freund dazu?	8 – 9
Kapitel V: Wie reagieren die Eltern?	10
Kapitel VI: Schwanger – und nun?	11
Kapitel VII: Schwangerschaftsabbruch – § 218	12 – 13
Kapitel VIII: Die Pflegefamilie	14 – 15
Kapitel IX: Die Adoption	16
Kapitel X: Schwangerschaft ist keine Krankheit	17
Kapitel XI: Die Entwicklung des neuen Lebens	18 – 21
Kapitel XII: Schwangerschaftsvorsorge	22 – 23
Kapitel XIII: Dein Umfeld – (k)ein Problem!	24
Kapitel XIV: Wer sollte informiert werden?	25
Kapitel XV: Wer kümmert sich um das Baby?	26
Kapitel XVI: Alleinerziehende Mütter gibt es viele	27
Kapitel XVII: Was braucht das Baby?	28
Kapitel XVIII: Wo soll die Geburt stattfinden?	29
Kapitel XIX: Die Geburt – es geht los!	30 – 32
Kapitel XX: Das Baby ist da!	33
Kapitel XXI: Ein bisschen Bürokratie	34 – 35
Kapitel XXII: Das Wochenbett	36
Kapitel XXIII: Stillen – gut für Kind und Mutter	37
Kapitel XXIV: Hygiene und Abwehrstoffe	38 – 40
Kapitel XXV: Das Leben mit dem Baby	41 – 42
Kapitel XXVI: Das „Privatleben“	43
Kapitel XXVII: Vorsorgeuntersuchungen beim Kind	44
Kapitel XXVIII: Verhütung nach der Geburt	45 – 47
Kapitel XXIX: Wie geht es weiter?	48
Kapitel XXX: Die Lösungsvorschläge	49 – 52



Vorwort

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

dieser Band thematisiert die typischen Ängste und Probleme junger (werdender) Eltern und erleichtert es, darüber konkret zu reden. Wenn Kinder Kinder bekommen, sollte mit Rat und Tat zur Seite gestanden werden.

In dieser Situation erwachsen erhebliche Forderungen und Verantwortungen, an denen junge Menschen reifen oder zerbrechen können.

An erster Stelle steht eine Stärkung des Selbstwertgefühls, des Selbstbewusstseins der jungen Mutter (der jungen Eltern): Ich (wir) schaffen das!

Hier entsteht ein neues Leben, das zu einem Mitglied unserer Gesellschaft werden soll. Es soll gerne leben und geliebt werden. Wir sollten uns über jedes Baby freuen!

Diese Lernwerkstatt bietet sich für Schülerinnen und Schüler zum Stationenlernen sowie als Freiarbeit an. Sie kann aber ebenso zur Heimarbeit eingesetzt werden und wirkt selbstverständlich auch vorbeugend, damit der „Ernstfall“ gar nicht erst eintritt. Dieser Band ist geeignet, sich einmal in die Rolle werdender Eltern hineinzusetzen und zu lernen, Verantwortung für sein eigenes Handeln zu übernehmen.

Das Wichtigste zur Empfängnisverhütung, die Entscheidungsfindung für oder gegen das Baby, das Klarkommen mit den eigenen Gefühlen und die Geburt sind einige Themen dieser Werkstatt. Konkrete Wissensvermittlung und eine Anleitung für ein Leben mit Kind runden das Angebot sinnvoll ab.

Erfolgreiches Lernen und viel Freude beim Einsatz dieser Lernwerkstatt wünschen Ihnen das Kohl-Verlagsteam und

Gabriela Rosenwald

Hinweis: Die eingesetzten Personen auf den Fotos stehen mit der jeweils beschriebenen Situation in keinerlei Zusammenhang.

Bedeutung der Symbole:



EA

Einzelarbeit



PA

Partnerarbeit



Schreibe ins Heft/
in deinen Ordner



Arbeiten in
kleinen Gruppen

I. Wie es passiert



Trotz aller Aufklärung passiert es immer wieder: Es stellt sich in sehr jungen Jahren ungewollter Nachwuchs ein.

Wenn man so richtig verliebt ist, setzt die Vernunft manchmal aus.

Und schon ist etwas geschehen, was das ganze Leben radikal verändern kann: Du bist schwanger!

Das Thema Verhütung ist damit fürs erste erledigt. Trotzdem ein paar Worte dazu:

Das sicherste Verhütungsmittel ist die Pille, wenn man sie denn regelmäßig nimmt und nicht nur an den Tagen, an denen du deinen Freund triffst. Kondome verlangen nach ein wenig Übung. Unsicher auf jeden Fall ist der Coitus interruptus, der unterbrochene Geschlechtsverkehr. Erstens ist es schwierig, den Geschlechtsverkehr kurz vor dem Höhepunkt zu beenden. Zweitens finden sich immer ein paar vorwitzige



Spermien (Samenzellen), die schon vor der Ejakulation (Samenerguss) ihren Weg in die Vagina (Scheide) suchen. Auch die alte Weisheit „Beim ersten Mal passiert nichts“ ist nicht richtig! Alles weitere erklärt dir dein Frauenarzt (Gynäkologe) oder deine Frauenärztin (Gynäkologin).



EA

Aufgabe 1: Erkläre die Fachausdrücke.

Kondom	
Coitus interruptus	
Orgasmus	
Spermien	
Ejakulation	
Vagina	
Penis	
Gynäkologe	



Nachdem ihr glaubt, es könnte etwas schiefgegangen sein, habt ihr noch zwei Möglichkeiten:

1. Die Pille danach. Sie muss vom Arzt verschrieben werden und leitet sofort deine Periode ein.
2. Abwarten - sehr nervenaufreibend! Wenn deine Periode nicht termingerecht eintritt, könnt ihr einen Schwangerschaftstest machen. Den erhältst du rezeptfrei in jeder Apotheke für ca. 7 - 10 Euro.



II. So funktioniert der Schwangerschaftstest

Wenn du schwanger bist, dann produziert dein Körper das Hormon HCG. Dieses Hormon ist im Blut und im Urin nachweisbar.

Ein Schwangerschaftstest weist nach, ob in deinem Körper HCG ist.

Am besten ist es, den Schwangerschaftstest morgens durchzuführen.

Die Hormonkonzentration im Urin ist dann am höchsten und das Ergebnis am sichersten.

Lies die Anleitung des Tests genau durch! Meist muss das Stäbchen unter der Verschlusskappe in den Harnstrahl gehalten werden.

Je nach Art des Schwangerschaftstests verfärbt sich bei einem positiven Ergebnis innerhalb weniger Minuten der Streifen im Testfenster oder es erscheint bei einer digitalen Anzeige der Schriftzug „schwanger“ oder „nicht schwanger“.



Bei richtiger Handhabung sind Schwangerschaftstests bis zu 97% sicher.

Tests mit digitaler Anzeige geben bei falscher Anwendung eine Fehlermeldung an. Farbschwangerschaftstests haben neben einem Testfenster ein Kontrollfenster, das sich nur bei korrekter Anwendung verfärbt.

Sollte das Testergebnis negativ sein, die Periode dennoch ausbleiben, wiederhole den Test 3–5 Tage später noch einmal. Vielleicht wurde der Test zu früh durchgeführt und die HCG-Konzentration war zu niedrig. Zudem können verschiedene Medikamente, z. B. Hormonpräparate das Ergebnis verfälschen. Der beste Weg ist dann der zum Gynäkologen.



EA

Aufgabe 1: Beschreibe deinem Freund (deiner Freundin), wie der Schwangerschaftstest funktioniert und wie du ihn ausgeführt hast.



III. Ich bin schwanger – meine Gefühle



*Du selber weißt es wahrscheinlich als Erste:
Ich bin schwanger!*



Aufgabe 1:

- a) *Wie ist dein erstes Gefühl? Positiv oder negativ? Schreibe es auf, bevor du an die Vor- und Nachteile eines Babys denkst!*



- b) *Was geht dir durch den Kopf, wenn du nun richtig überlegst? Welche Bedenken, Sorgen und Ängste kommen dir?*

- c) *Findest du auch etwas Schönes an dem Gedanken, ein Baby zu bekommen?*



- Aufgabe 2:** *Vielleicht hast du den Schwangerschaftstest mit Freundin, Freund, deiner Schwester oder deiner Mutter zusammen gemacht. Wie haben (hätten) sie reagiert?*



Freundin	
Freund	
Schwester	
Mutter	

Lernwerkstatt JUNGE ELTERN

Schwanger – und jetzt?

3. Digitalauflage 2020

© Kohl-Verlag, Kerpen 2012

Alle Rechte vorbehalten.

Inhalt: Gabriela Rosenwald

Redaktion, Grafik & Satz: Kohl-Verlag/Eva-Maria Noack

Umschlagbilder: memo, SyB, Veronika Trofer & detailblick - fotolia.com

Bestell-Nr. P11 273

ISBN: 978-3-95513-693-2

© Kohl-Verlag, Kerpen 2020. Alle Rechte vorbehalten.

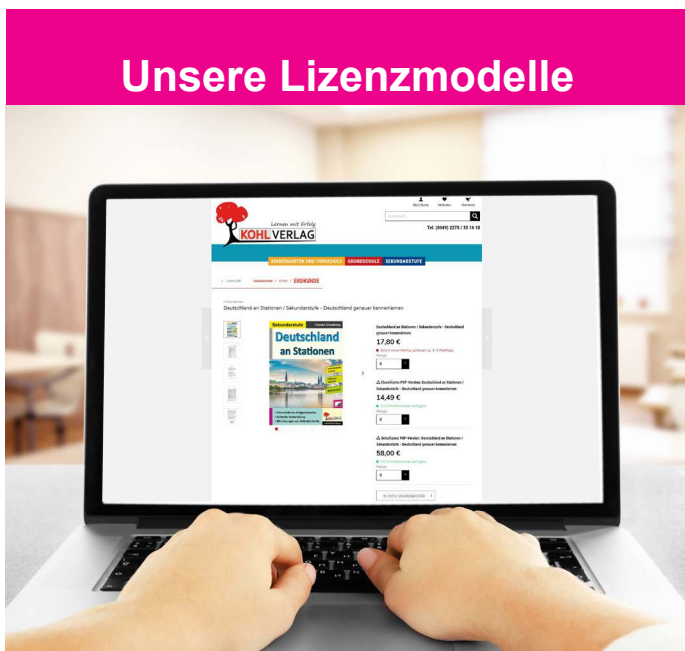
Das Werk und seine Teile sind urheberrechtlich geschützt und unterliegen dem deutschen Urheberrecht. Jede Nutzung in anderen als den gesetzlich zugelassenen Fällen bedarf der vorherigen schriftlichen Einwilligung des Verlages (§ 52 a UrhG). Weder das Werk als Ganzes noch seine Teile dürfen ohne Einwilligung des Verlages an Dritte weitergeleitet, in ein Netzwerk wie Internet oder Intranet eingestellt oder öffentlich zugänglich gemacht werden. Dies gilt auch bei einer entsprechenden Nutzung in Schulen, Hochschulen, Universitäten, Seminaren und sonstigen Einrichtungen für Lehr- und Unterrichtszwecke. Der Erwerber dieses Werkes in PDF-Format ist berechtigt, das Werk als Ganzes oder in seinen Teilen für den Gebrauch und den Einsatz zur Verwendung im eigenen Unterricht wie folgt zu nutzen:

- Die einzelnen Seiten des Werkes dürfen als Arbeitsblätter oder Folien lediglich in Klassenstärke vervielfältigt werden zur Verwendung im Einsatz des selbst gehaltenen Unterrichts.
- Einzelne Arbeitsblätter dürfen Schülern für Referate zur Verfügung gestellt und im eigenen Unterricht zu Vortragszwecken verwendet werden.
- Während des eigenen Unterrichts gemeinsam mit den Schülern mit verschiedenen Medien, z.B. am Computer, Tablet via Beamer, Whiteboard o.a. das Werk in nicht veränderter PDF-Form zu zeigen bzw. zu erarbeiten.

Jeder weitere kommerzielle Gebrauch oder die Weitergabe an Dritte, auch an andere Lehrpersonen oder pädagogische Fachkräfte mit eigenem Unterrichts- bzw. Lehrauftrag ist nicht gestattet. Jede Verwertung außerhalb des eigenen Unterrichts und der Grenzen des Urheberrechts bedarf der vorherigen schriftlichen Zustimmung des Verlages. Der Kohl-Verlag übernimmt keine Verantwortung für die Inhalte externer Links oder fremder Homepages. Jegliche Haftung für direkte oder indirekte Schäden aus Informationen dieser Quellen wird nicht übernommen.

Kohl-Verlag, Kerpen 2020

Unsere Lizenzmodelle



Der vorliegende Band ist eine PDF-Einzellizenz

Sie wollen unsere Kopiervorlagen auch digital nutzen? Kein Problem – fast das gesamte KOHL-Sortiment ist auch sofort als PDF-Download erhältlich! Wir haben verschiedene Lizenzmodelle zur Auswahl:



	Print-Version	PDF-Einzellizenz	PDF-Schullizenz	Kombipaket Print & PDF-Einzellizenz	Kombipaket Print & PDF-Schullizenz
Unbefristete Nutzung der Materialien	X	X	X	X	X
Vervielfältigung, Weitergabe und Einsatz der Materialien im eigenen Unterricht	X	X	X	X	X
Nutzung der Materialien durch alle Lehrkräfte des Kollegiums an der lizenzierten Schule			X		X
Einstellen des Materials im Intranet oder Schulserver der Institution			X		X

Die erweiterten Lizenzmodelle zu diesem Titel sind jederzeit im Online-Shop unter www.kohlverlag.de erhältlich.



XXX. Die Lösungsvorschläge

Kapitel XXIII

- 1.) a) Stillen fördert die Rückbildung der Gebärmutter und hilft dir beim Abnehmen. Der Haut- und Körperkontakt beim Stillen fördert die Entwicklung eures Babys. Stillen kostet nichts.
- b) Muttermilch ist gut verdaulich und enthält genau das, was Babys brauchen. Sie ist reich an Abwehrstoffen und schützt das Kleine vor Infektionen und Allergien. Der Haut- und Körperkontakt beim Stillen fördert die Entwicklung eures Babys.

Kapitel XXIV

- 1.) a) Lebensmittel im Kühlschrank aufbewahren, alle Räume ordentlich lüften, Wäsche wechseln, Wohnung sauber halten, keinen anhusten oder anniesen, Händewaschen besonders wichtig: nach dem Naseputzen, nach dem Kontakt mit Tieren, nach dem Toilettengang, bevor man Essen zubereitet, vor dem Essen
- b) individuelle Antwort

Kapitel XXV

- 1.) individuelle Antworten
- 2.) individuelle Antworten
- 3.) individuelle Antworten
- 4.) individuelle Antworten

Kapitel XXVII

- 1.) a) Ihr erfahrt, ob die Entwicklung eures Kindes normal verläuft. Manche Probleme lassen sich leichter lösen, wenn sie früh erkannt werden.
- b) Das Immunsystem (Abwehrsystem) des Babys ist noch unvollständig. Impfungen geben dem Baby einen Schutz gegen viele schwere Erkrankungen.
- c) Der Apgar-Test setzt sich zusammen aus Prüfung der **Atmung**, **Puls**, **Grundtonus** (Muskelspannung), **Aussehen**, **Reflexe**

Kapitel XXVIII

- 1.) a) Am sichersten ist die Gestagen-Pille. Es folgen die normale Pille und die Mini-Pille.
- b) individuelle Antwort
- c) Weitere Methoden zu Empfängnisverhütung sind: die Hormonspirale, der Vaginalring, die Dreimonatsspritze, die Portiokappe, das Diaphragma

Kapitel XXIX

- 1.) individuelle Antwort

Fotonachweise:

alle Seiten oben links und rechts: SAWimedia S. Willnow - fotolia.com
Seite 6: Dr. Leonora Schwarz/pixelio.de, SyB - fotolia.com
Seite 9: Uli Carthäuser/pixelio.de; Benjamin Thorn/pixelio.de
Seite 10: Klaus-Peter Adler - fotolia.com
Seite 11: Matthias Hübner/pixelio.de
Seite 12: Andrew C./wikimedia.org
Seite 16: Benjamin Thorn/pixelio.de
Seite 21: Sonja Gräber/pixelio.de
Seite 23: Claudia Hautumm/pixelio.de; Christian Fraaß/pixelio.de; Oliver Klas/pixelio.de
Seite 25: Dieter Schütz/pixelio.de; ehrenberg-bilder - fotolia.com
Seite 27: Sundikova - fotolia.com
Seite 30: turhanerbas - fotolia.com
Seite 34: Gerd Altmann, AllSihouettes.com/pixelio.de
Seite 36: Thomas Max Müller/pixelio.de
Seite 40: PerlenVorDieAugen - fotolia.com
Seite 44: MasterFinally/wikimedia.org; Dieter Schütz/pixelio.de
Seite 45: Knut Wiarda - fotolia.com; Ceridwen/wikimedia.org
Seite 46: Ceridwen/wikimedia.org

SCHOOL-SCOUT.DE

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

Auszug aus:

Lernwerkstatt: Junge Eltern

Das komplette Material finden Sie hier:

School-Scout.de

